

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Ursula Fischer und der Gruppe der PDS/Linke Liste

Zum Entwurf des Gesundheits-Strukturgesetzes 1993

Im Entwurf zum Gesundheits-Strukturgesetz 1993 ist unter Nummer 16 in § 85 Buchstabe d festgehalten, daß geprüft wird, ob in den neuen Bundesländern das Vergütungsvolumen des Jahres 1991 eine geeignete Ausgangsbasis für die Veränderung der Gesamtvergütung in den Folgejahren darstellt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie und bis wann erfolgt die Prüfung für die Regelung der Vergütung der ostdeutschen Kassen- und Vertragsärzte?

Weiterhin wird unter Nummer 23 in § 95 Buchstabe b festgestellt, daß die Zulassung ab 1. Januar 1999 in dem Quartal endet, in dem der Arzt und die Ärztin das 65. Lebensjahr vollendet.

2. Ist dem Bundesministerium für Gesundheit bekannt, wie viele Ärzte und Ärztinnen in den neuen Bundesländern sich in den letzten zwei Jahren niedergelassen haben, die über 49 Jahre alt waren bzw. sind?

Die Altersstrukturverteilung ist bitte nach Ländern aufzuschlüsseln.

3. Wie gedenkt die Bundesregierung die Krankenhausfinanzierung in den fünf neuen Bundesländern zu gestalten, um möglichst schnell zu einer Niveauangleichung an die Alt-Bundesländer zu kommen.

Bonn, den 16. Juli 1992

Dr. Ursula Fischer
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Druck: Thenée Druck, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67

Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333